



Büchergilde

Emanzipation und



Frieden

laden ein:

1929-2009

Krise, Kritik und Literatur. Ein literarisch-kritischer Nachmittag.

Samstag, 11. Juli 2009. 16.00 Uhr

Im **Buchtreff: Büchergilde**, Willi-Bleicher-Str. 20, 70174 Stuttgart
(gegenüber dem Haus der Wirtschaft)

Eintritt frei

1929-2009. Ein Blick zurück kann ein Blick in die Gegenwart sein. Dichter wie Erich Kästner, Kurt Tucholsky und Berthold Brecht sahen schon früh hinter die Kulissen und spürten das heraufziehende Unheil.

1933-2013. Was sagen uns die Literaten der zwanziger und frühen dreißiger Jahre des letzten Jahrhunderts über Krisensituationen? Und was sagt uns die moderne Kritik? Muss Geschichte sich wiederholen?



Grafik von Hans Ticha aus:
Tucholsky, Augen in der Großstadt, Büchergilde Gutenberg

Der Nachmittag wird gestaltet von Mitgliedern der Gruppe **Emanzipation und Frieden**.
Sekt kommt von der Büchergilde und eine hoffentlich anregende Diskussion von den
Besucherinnen und Besuchern. Wir freuen uns auf Sie!

